

Vereinigte Schwarzfarben- u. chemische Werke, Akt.-Ges. in Niederwalluf.

Gegründet: 22./3. 1908; eingetr. 18./4. 1908 in Eltville. Gründer siehe Jahrg. 1910. Statutänder. 24./2. 1911. Herm. Brockhues u. Chemiker Dr. phil. Franz Wolf-Burckhardt als einzige Gesellschafter der Vereinigten Schwarzfarbwerke, Ges. m. b. H. zu Niederwalluf a. Rhein, brachten in Anrechnung auf den von ihnen zu zahlenden Aktienbetrag ihre sämtlichen Geschäftsanteile der Vereinigten Schwarzfarbwerke G. m. b. H. in Höhe von M. 575 000 zu diesem Betrage sowie die ihnen gehörigen sämtlichen 100 Kuxe der Dux-Osseger Kohlen-gewerkschaft zu Dux zu M. 375 000 ein. Im J. 1910 wurde diese Kohlengrube in eigenen Besitz umgeschrieben.

Zweck: Herstellung u. Vertrieb von Farben u. chemischen u. Bergbauprodukten u. aller damit in Verbindung stehenden gewerblichen Unternehmungen u. Handelsgeschäfte. Zugänge auf Immobil.- u. Masch.-Kt. erford. 1909 M. 185 739, 1910 M. 201 342, 1911 M. 271 940.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 100 000; erhöht zur Aus-führung von Neuanlagen lt. G.-V. v. 24./2. 1911 um M. 400 000 in 400 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1911, angeboten den alten Aktionären zu 150% plus M. 50 für Stempel u. Unk., einzeln 25% u. das Agio am 1./4. 1911, restl. 75% am 1./10. 1911. Agio mit M. 198 187 in R.-F.

Hypotheken: M. 110 954.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im II. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Der A.-R. erhält 10% Tant., der Vors. ausserdem eine feste Vergüt. von M. 1000.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Grundstücke 290 345, Gebäude 536 553, Masch. 304 809, Gruben 321 719, Fuhrwerk 1, Mobil. 1, Patente 1, Rohmaterial. 138 949, Halb- u. Ganzfabrikate 190 000, Debit. 349 048, Bankguth. 66 830, Kassa 4048, Effekten 4219, Wechsel 33 101, Versich. 4609, Avale 16 900. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 249 187, Arb.-Unterstütz.-F. 10 120 (Rückl. 5000), Delkr.-Kto 11 000, Hypoth. 110 954, Kredit. 157 392, Avale 16 900, Div. 162 500, R.-F. II 20 000, Tant. an A.-R. 5000, Vortrag 18 082. Sa. M. 2 261 136.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 206 215, Abschreib. 100 341, Gewinn 210 582. — Kredit: Vortrag 22 882, Bruttogewinn 494 256. Sa. M. 517 138.

Dividenden 1908—1911: 7, 8, 15, 12½% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Herm. Brockhues, Wiesbaden. **Prokuristen:** F. R. Busch, G. Däbritz, Gg. Luh.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Rechtsanwalt Dr. Fritz Brockhues, Cöln; Rentner Karl Brass, Mainz; Fabrikbes. Heinr. Müser, Cöln-Lindenthal; Bank-Dir. Nollstadt, Mannheim.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Wiesbaden: M. Berlé & Co.; Mannheim: Bank f. Handel u. Ind.

Vereinigte Schwarzkreidewerke Vehrte in Osnabrück.

Gegründet: 1./1. 1891. **Zweck:** Ausbeutung von Schwarzkreidebrüchen, auch Gewinnung, Ankauf, Bearbeitung und Veräußerung von Farbenprodukten.

Kapital: M. 150 000 in 150 abgest. Aktien à M. 1000. A.-K. bis 1910, herabgesetzt lt. G.-V. v. 28./6. 1910 um 30 000 M. durch Zus.legung der Aktien 6:5.

Anleihe: M. 49 500 in Partial-Oblig. (Stand v. 31./12. 1911). Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch jährl. Ausl. in der G.-V. auf 2./1.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Masch. u. Geräte 38 677, Gebäude 63 360, Grund-stücke u. Kreidengewinnungsrechte 81 230, Anschlussgleis 1, Mobil. 1, Fuhrwerk 1, Vorräte 2269, Debit. 14 217, Kassa 52. — Passiva: A.-K. 150 000, Teilschuldverschreib. 49 500, Gewinn 309. Sa. M. 199 809.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Generalunk. 48 178, Zs. 2675, Abschreib. 10 456, Vortrag 309. — Kredit: Vortrag 5, Bruttogewinn 61 614. Sa. M. 61 620.

Dividenden 1891—1911: 4, 3, 1, 1½, 2½, 3, 2½, 3½, 3, 3, 1, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0% Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Vorstand: Carl Gösling. **Aufsichtsrat:** Vors. Friedr. Gösling, Osnabrück; Ed. Bergerhoff, Berlin; Carl Wesemann, Bielefeld.

Zahlstelle: Osnabrück: Carl Schwenger.

Edmund Müller & Mann Akt.-Ges. in Tempelhof-Berlin, Berlinerstr. 120/121.

Gegründet: 15./28. Febr. 1906 mit Wirk. ab 1./1. 1906; eingetr. 12./3. 1906. Sitz der Ges. bis 1910 in Charlottenburg. Statutänd. 15./11. 1909 u. 28./3. 1911. Gründer: Handels-richter Louis Mann, Heinrich Pohl, Reinhart Zeeden, Charlottenburg; Handelsrichter Oswald Prause, Gross-Lichterfelde; Emil Zieke, Berlin. In Anrechn. auf das A.-K. brachte der Gründer Louis Mann zu Charlottenburg in die neue Ges. ein die von ihm unter der Firma Edmund Müller & Mann zu Charlottenburg betriebene chemische Fabrik nach dem Stande vom 1./1. 1906 mit dem Rechte zur Fortführung der Firma, jedoch nur folgende Aktiva: Das zu Charlottenburg, Salzufer 17, belegene Grundstück, Fabrikutensil., Aussenstände, vor-handene Waren. Die Ges. übernahm die Schulden am 1./1. 1906. Der Gesamtwert der Ein-